

STARKE ARBEITGEBER DER REGION

Anzeigen-Spezial

Die Retter der liebgewordenen Dinge

Woitzik Sanierungs-Service GmbH kümmert sich um **BRANDSCHÄDEN**

Es ist ein Alptraum: Ein Brand in den eigenen vier Wänden vernichtet nicht nur materielle Dinge, sondern auch liebgewordene Erinnerungsstücke, die unersetzlich sind. Doch häufig wird nicht alles ein Opfer der Flammen, meist zieht nur dichter Qualm durch die Räume. Schlimm genug, denn den Anblick verrußter Bücher, Sammelobjekte oder Fotoalben vergisst man nicht so schnell.

Genau hier setzt die Arbeit von Fachleuten an. Denn die Mitarbeiter der Firma Woitzik Sanierungs-Service GmbH nehmen sich genau solcher Fälle an. „Nicht immer haben wir es dann mit einem Total Schaden zu tun“, sagt der Geschäftsführer Detlef Woitzik, der das Unternehmen 2002 gründete. „Vieles lässt sich reinigen, und auch den hartnäckigen Brandgeruch können wir beseitigen.“

Detlef Woitzik
Firmengründer und
Geschäftsführer

Wert, doch wenn Emotionen mit ihnen verbunden sind, werde alles sehr schnell unbezahlbar. „Entsprechend sensibel gehen wir mit solchen Dingen um. Wer einen Brand überstanden hat, will sich nicht auch noch von seinen Erinnerungen trennen.“ Bei Kindern ist es ein Teddy, bei Erwachsenen die Fotosammlung, ein altes Poesiealbum oder ein Buch mit persönlicher Widmung. Mit viel Liebe zum Detail kümmern sich die Mitarbeiter der Firma Woitzik Sanierungs-Service GmbH dann um die Rettung solcher Dinge – das können dann auch mal die selbst gebauten Figuren einer Weihnachtspyramide sein. „Die können sie für keinen Preis der Welt irgendwo kaufen.“

Doch die Beseitigung von Brand- oder Wasserschäden ist nichts für Laien, vieles muss abtransportiert, eingelagert, gereinigt und oft auch noch technisch überprüft werden. Um einen Schaden realistisch einschätzen zu können, arbeiten die Woitzik-Fachleute zum Beispiel mit Elektronikexperten, Uhrmachern oder Restauratoren zusammen. Wichtigster Partner sind Versicherungen, denn in deren Auftrag werden die Brand- und Wasserschadensanierer erst aktiv. „Es ist für alle Beteiligten ein Vorteil, wenn viele Gegenstände gerettet werden können. Die Schadenssumme wächst nicht endlos, und viele vertraute Dinge bleiben den Besitzern auch künftig erhalten.“ Das sei auch ein nachhaltiges Handeln. Darüber hinaus ist im Fall des Falles oft nicht alles versichert, eine Aufarbeitung ist deshalb oft auch wirtschaftlich geboten.



MANDY WOITZIK-LINDNER, zweite Geschäftsführerin, mit brandgeschädigten Pyramidenfiguren. Auf dem kleinen Foto die Figuren nach der Reinigung.
Fotos: Bert Endruszeit/WSS

Gesucht: Projektleiter und Sanierer

Das Familienunternehmen Woitzik Sanierungs-Service GmbH verfügt aktuell über zwölf Mitarbeiter und wächst weiter. Deshalb werden **Projektleiter** gesucht, die sich um die Brand- und Wasserschadensbeseitigung kümmern – vom Erstgespräch vor Ort bis zur Koordination aller Handwerksleistungen. Neben Organisationstalent ist auch viel Einfühlungsvermögen gefragt – schließlich sind die Betroffenen oft emotional sehr aufgewühlt. Gefragt sind auch verantwortungsbewusste **Mitarbeiter im gewerblichen Bereich**. Die widmen sich mit großer Akribie der Behebung unterschiedlichster Schäden. Gründlichkeit ist hier oberstes Gebot, denn Ruß zieht überall hin. Ganz gleich, ob es sich um Haushaltsgegenstände oder um Gebäudebestandteile handelt – wenn die Mitarbeiter ihre Arbeit getan haben, darf nichts mehr an den Brand oder den Wasserrohrbruch erinnern. Im Einsatz sind die Mitarbeiter in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen. Ein Führerschein ist deshalb erforderlich. Die Woitzik Sanierungs-Service GmbH mit Sitz im Gewerbezentrum Liebertwolkwitz setzt bei seinen Beschäftigten auf viel Eigenverantwortung. Punkten kann das Unternehmen auch mit der Übernahme von Kita-Gebühren, Unterstützung bei Umzug und Wohnungssuche und dem flexiblen Ausgleich von Überstunden. Freie Zeiteinteilung und Vertrauensarbeitszeit gehören ebenso zum Alltag wie eine fachliche und persönliche Weiterentwicklung der Mitarbeiter.



Kontakt

Woitzik
Sanierungs-Service GmbH
Ostende 5
04288 Leipzig
Telefon 034297 16090
Fax 034297 16091
office@wss-brandsanierung.de
www.wss-brandsanierung.de



Fotos: Christian Hüller

„Auch wir als Klinik bewerben uns“

Das **HELIOS PARK-KLINIKUM LEIPZIG** sucht Pflegekräfte

Sebastian Hunger sagt es so nebenbei – aber in welchem Unternehmen gibt es das sonst? „Wir melden uns spätestens 48 Stunden nach Eingang der Bewerbung zurück“, sagt der stellvertretende Pflegedirektor und Bereichsleiter Pflege in der Somatik am Helios Park-Klinikum Leipzig.

Der Anspruch des Park-Klinikums ist hoch, an die Bewerberinnen und Bewerber, aber auch an sich selbst. Sebastian Hunger formuliert es so: „Wir sind eine dynamische Klinik mit sehr breitem Spektrum. Wir bieten sehr gute Weiterbildungsmöglichkeiten, legen Wert auf gute Work-Life-Balance und möchten gemeinsam mit den Bewerbern an ihren Entwicklungsmöglichkeiten arbeiten.“

Vielfalt an Spezialisierungen

Mechthild Pappe, Bereichsleiterin Pflege im Zentrum für Seelische Gesundheit, ergänzt: „Durch die Vielfalt an Stationen und Betten können wir eine Vielzahl an Spezialisierungen anbieten.“ Einziges Problem: „Pflege- und vor allem Intensivpflegekräfte sind einfach rar auf dem Markt“, sagt Hunger. Fähige und motivierte Unterstützung wird gebraucht.

Im Bereich der Somatik – also der körperlichen Krankheiten – werden Pflegekräfte für die Intensiv- und internistischen Stationen gesucht. Im Zentrum für Seelische Gesundheit werden erfahrene Pflegekräfte für die Erwachsenen- sowie Kinder- und Jugendpsychiatrie gebraucht, zudem baut das Helios Park-Klinikum gerade das Angebot der Stationsäquivalenten psychiatrischen Behandlung aus, kurz StÄB. „Hierbei geht es um eine kompetente Behandlung von

psychischen Problemen, die im häuslichen Umfeld besser gelöst werden können als in einer Klinik – etwa bei Angststörungen“, fasst Jan Fehrens vom StÄB-Team zusammen.

Bewerberinnen und Bewerber sollten vor allem Erfahrungen in der Psychiatrie mitbringen, sagt Mechthild Pappe. „Weil sie häufig alleine mit dem Patienten sind, müssen sie die Diagnosen oder etwa Nebenwirkungen bestimmter Medikamente richtig einschätzen können.“ Formal müssen alle Interessenten eine Ausbildung in Pädagogik oder Pflege mitbringen.

In der Somatik werden Medizinische Fachangestellte (MFA) und Operationstechnische Assistenten (OTA) gesucht, zudem Fachkräfte für die Intensivstation. „Das ist eine interdisziplinäre Station, auf der alle Fachrichtungen behandelt werden“, sagt Sebastian Hunger. Interessenten sollten eine Affinität für Technik und ein sehr gutes medizinisches Verständnis mitbringen. Das Klinikum ermögliche neuen Kollegen auch die Fachweiterbildung für Anästhesie- und Intensivpflege, so Hunger.

Angst vor den Bewerbungsgesprächen müsse niemand haben, da sind sich Sebastian Hunger und Mechthild Pappe einig. „Wir sorgen für eine offene Atmosphäre, für ein angenehmes Gespräch. Denn wir als Klinik bewerben uns ja genauso.“

„Wir möchten gemeinsam mit den Bewerbern an ihren Entwicklungsmöglichkeiten arbeiten.“

Sebastian Hunger
stellvertretender
Pflegedirektor Somatik

Das Helios Park-Klinikum Leipzig bietet:

„Ein ganz wichtiger Bestandteil ist für uns, bei der Dienstplanung Rücksicht auf die Mitarbeiter zu nehmen“, sagt Sebastian Hunger, stellvertretender Pflegedirektor und Bereichsleiter Pflege in der Somatik. In seinem Bereich gibt es zum Beispiel einen Pool von Springern mit freier Schichtwahl. Wer kurzfristig für einen Kollegen einspringt, erhalte eine Einspringprämie. Ein großes Thema sind Teilzeitmodelle, weiß Mechthild Pappe, Bereichsleiterin Pflege im Zentrum für Seelische Gesundheit. Aber: „In der Psychiatrie fände ich weniger als 30 Stunden schwierig, weil die Beziehung zum Patienten für uns mit das Wichtigste ist.“ Trotzdem, und das gelte für das gesamte Klinikum: „Wir können flexibel auch auf temporäre individuelle Wünsche eingehen.“ Dafür Sorge schon allein die Größe des Hauses – auch Wechsel zwischen Helios Park-Klinikum Leipzig und dem benachbarten Herzzentrum Leipzig seien unkompliziert möglich. Ein weiterer Pluspunkt: „Wir haben ein eigenes Bildungszentrum mit über 400 Weiterbildungen“, erklärt Sebastian Hunger. „Unsere Mitarbeiter können außerdem Fitnessstudio, Schwimmbad und Saunabereich nutzen – für die Freizeit, aber natürlich auch zur Gesundheitsvorsorge.“ Ein weiterer Vorteil ist die Helios PlusCard, mit der die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in allen Helios Kliniken einen Privatpatienten-Status bekommen.

Alle Fragen rund um die Bewerbung beantwortet die Personalabteilung.
Ihr Ansprechpartner: **Felix Fleischmann**, Telefon: **0341 865-251414**,
E-Mail: **felix.fleischmann@helios-gesundheit.de**



Helios

Helios Park-Klinikum Leipzig
Strümpellstraße 41
04289 Leipzig
www.helios-gesundheit.de/
parkklinikum